

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**der ausschreibenden Stelle**

Fraunhofer-Gesellschaft e.V. - Vergabestelle Bau
Vergabestelle Einkauf (B12)
Hansastraße 27c
80686 München

Telefon +49 8912053234
Telefax +49 891205773299
E-Mail vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:

Fraunhofer-Gesellschaft e.V. - Vergabestelle Bau
Vergabestelle Einkauf (B12)
Hansastraße 27c
80686 München

2.) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	PR899734-3840-B
Projektnummer	70-00391-3840
Titel	Fraunhofer IEG Aachen - 70-00391-3840-F Geotechnik
Beschreibung	Verfahren nach § 50 UVgO mit ex-ante-Bekanntmachung Durchführung von Bauplanungsleistungen der Geotechnik für das Fraunhofer IEG Aachen - Neubau Zentrum für Energie und Klimatechnologien, Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung) max. 11.150.000 netto (ohne Mehrwertsteuer) gemäß II.2.4). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern. Honorarangebot gemäß beiliegender Leistungsbeschreibung - siehe Vergabeunterlagen
ausf. Beschreibung	"Die Fraunhofer-Gesellschaft beabsichtigt, für die Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geotechnologie (IEG) den Neubau „Zentrum für Energie und Klimatechnologien in Aachen“ zu erstellen. Hinter dem IEG stehen als Gründungsphilosophie und politischer Forschungsauftrag der Aufbau eines Fraunhofer-Instituts zu den wissenschaftlichen Fragestellungen der Energiewende und des Klimaschutzes sowie als Brücke zwischen den Kohleregionen Ost- und Westdeutschlands. Entstehen soll ein gebäudetechnisches „Reallabor des Wissens“. Das Baugrundstück, liegt zentral im Altstadtquartier Büchel und grenzt direkt an eine neu entstehende Grün- und Freifläche an. Die Wahl des Standortes für das ZEKT erfolgte bewusst als Teil des inhaltlichen Konzeptes – zum einen mit seiner Lage über dem Thermalwasserleiter, der in das Ausstellungskonzept und die Energieversorgung eingebunden werden soll. Zum anderen soll die Bedeutung des Ortes für die Entwicklungsgeschichte der Stadt Aachen herausgestellt werden. Am geplanten Institutsgebäude sollen zukünftig 66 Mitarbeiter tätig sein. Das Raumprogramm (NUF 01 - 06) umfasst insgesamt 1.060 qm. Neben theoretischen Forschungsflächen (Büros aufgeteilt in drei Forschungsgruppen) sollen Flächen für Wissensvermittlung und -transfer sowie für Ausstellungen und Kommunikation angeboten werden. Zusätzlich zu diesen Hauptnutzflächen und den dafür notwendigen Nebennutz- Verkehrs- und Technikflächen müssen eine Garage für 7 PKW und 30 Fahrräder und

eine Trafoeinrichtung für den lokalen Energieanbieter untergebracht werden. Alle weiteren Angaben zu Anlass, Hintergrund, Ort, und Aufgabe finden sich als Anlage zum Vergabeverfahren in der detaillierten Aufgabenbeschreibung.

Für die oben skizzierte Bauaufgabe sollen Leistungen zur Geotechnik vergeben werden."

Vertrag:

Durchführung von Bauplanungsleistungen der Geotechnik für das Fraunhofer IEG Aachen - Neubau Zentrum für Energie und Klimatechnologien, Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung) max. 11.150.000 netto (ohne Mehrwertsteuer) gemäß II.2.4).

Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern.

Honorarangebot gemäß beiliegender Leistungsbeschreibung - siehe Vergabeunterlagen

Erfüllungsort: 52062 Aachen

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn: 05.05.2025 - Ende: 31.12.2026

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/1fb2e699-2d7d-4b5e-8671-96a28079ee9a

10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 13.03.2025 um 10:00 Uhr.

Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 22.04.2025.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine allgemeinen Angaben

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

siehe Vergabeunterlagen

13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

Teilnahmebedingungen:

1.) Befähigung zur Berufsausübung

— Berechtigung zur Erbringung der Leistung gem. § 33 Abs. 1 UVgO

— Unterauftragnehmer § 34 UVgO und Bewerber- / Bietergemeinschaften § 32 Abs. 2 UVgO

— Angabe der Berufsqualifikation gem. § 33 Abs. 2 UVgO

Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten."

2.) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

— Mindestjahresumsatz gem. § 33 Abs. 1 UVgO

— Berufshaftpflichtversicherung gem. § 33 Abs. 1 UVgO

Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten.

Mindeststandards:

Siehe Auftragsunterlagen."

3.) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (Referenzliste) gem. § 33 Abs. 1 UVgO - entfällt
- Technische Fachkräfte gem. § 43 Abs. 2 Nr. 2 UVgO - entfällt
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung gem. § 43 Abs. 2 Nr. 2 UVgO - entfällt
- Studien- und Ausbildungsnachweise gem. § 43 Abs. 2 Nr. 2 UVgO – Berufliche Befähigung
- Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl gem. § 33 Abs. 1 UVgO
- Technische Ausrüstung gem. § 33 Abs. 1 UVgO - entfällt"
- Referenzen mit vergleichbarer Bauaufgabe und Komplexität gem. § 33 Abs. 1 UVgO
- entfallen

— Referenzschreiben im Sinne eines Zeugnisses vom Auftraggeber

"Die Eigenerklärung und die darin enthaltenen ausführlichen Anforderungen – auch hinsichtlich Nachweise – sind in den Auftragsunterlagen als Bewerbungsbogen enthalten.

Mindeststandards:

Siehe Auftragsunterlagen."

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Kostenkriterium-Name: Angebot gemäß Leistungsbeschreibung Gewichtung: 100

Sonstiges:

"Nach § 29 Abs. 1 UVgO / § 38 Abs. 3 UVgO haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden. Der Bewerbungsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum unter 5.1.12 angegebenen Schlusstermin als Bewerbung über die Deutsche eVergabe eingereicht werden. Eine Einreichung als Anlage zu einer Nachricht ist nicht zulässig. | Die Kommunikation und damit auch Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierrüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. §9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei."

Zeitpunkt der Publikation: 05.02.2025 - 17:25 Uhr